Aufstockung Klinik
Gais

Mit der Aufstockung in Holzbauweise und der Grösse von 1'200 m² wurden rund 20 grosszügige Zimmer für Patienten, Ärzte und Therapeuten geschaffen.

«Eigentlich brauchen wir eher Hotelzimmer als Spitalzimmer. Erholen, wohlfühlen, gesund werden.» So die die Aussage der Bauherrschaft. Weitere wichtige Kerngrössen liefern die Faktoren Schallschutz, Brandschutz und Bauphysik. Zwar machen die gesetzlichen Vorschriften und Normen zwischen einem Spital- oder Hotelzimmer geringe Unterschiede. Die Brandschutzvorschriften für ein Klinik- oder Spitalgebäude sind aber zu Recht etwas schärfer als für einen Hotelbau. Mit den zweischaligen und dennoch platzsparenden Holz-Gipsfaserplattenwänden konnten die Funktionen Tragen, Brand und Schall bewerkstelligt werden. Die umfangreichen Haustechnikinstallationen und Apparate einer Klinik und deren Zuleitungen konnten in die zweischaligen Installationsschächte oder in die Wände integriert werden. Mit dem Holzbau konnte auf die Bedürfnisse der Bauherrschaft und Betriebsgesellschaft sowie auch der «Gäste» eingegangen werden.

Beitrag der B3
Holzbauingenieur
Holzbauplanung/Werkplanung
Brandschutzingenieur
Schallschutz

Phasenbeteiligung
Phase 31 und 32

Bauherrschaft
Klinik Gais AG, Gais

Architektur
Mayer Architektur AG, St. Gallen

Unternehmungen
Holzbau: DM Bau AG, Oberriet

Ausführung
2010

Kosten
CHF 8 Mio.